

# Klartext



für die Gemeinde Rathmannsdorf

---

## 4. Klartext für die Gemeinde Rathmannsdorf

Ihr Gemeinderat Steffen Konkol informiert

Liebe Rathmannsdorfer,

am 14.02.2010 fanden sich der Bürgermeister und die Gemeinderäte zu ihrer 4. Ratssitzung, die von vier Gästen besucht wurde, zusammen. Nach ca. 30 min war alles abgearbeitet. Es gab an diesem Abend für niemanden aufgebaute Hindernisse, die zu überwinden waren. Ich hatte den Eindruck, daß alle Anwesenden froh und überrascht darüber aufatmeten.

Während der Fragestunde mahnte Herr Hoffmann die bereits bei der letzten Sitzung angesprochenen Straßenschäden zur Reparatur an, da dadurch die unterirdischen Medien vor Defekten geschützt werden.

Zur FFW Rathmannsdorf und meiner Vorstellung einer besten strategischen Lage im entstehenden „Bauhof“ gab er zu bedenken, daß es dann an schnellen, einsatzfähigen Wehrleuten fehlt, die in unmittelbarer Nähe wohnen. Denn eigentlich besteht die FFW Rathmannsdorf nur aus im OT Höhe wohnhaften Kräften. Die nicht im OT Höhe wohnhaften Feuerwehkräfte sind in anderen FFWe in ihrer unmittelbaren Nähe organisiert.

Im TGO 4 ging es um die Vergabe von Zimmerarbeiten im künftigen Feuerwehrgerätehaus. Dort mußte ich mich der Stimme enthalten, da ich von transparenten Informationen ausgeschlossen blieb.

Den „Entwurf zur Entschädigungssatzung im TGO 5 lehnte ich aus folgendem Grund ab. Wie vielen von Ihnen bekannt ist, leite und organisiere ich eine Kinder- und Jugendklettergruppe, um sie an unsere Heimat „Sächsische Schweiz“,

die sächsischen Kletterregeln und den Naturschutz heranzuführen. Das Sitzungsgeld spende ich für Ausrüstung, Fahrgeld oder Eintrittsgelder ins Kletterzentrum auf dem Pirnaer Sonnenstein. Deshalb hätte ich für meine Spende gern ein paar Euro mehr zur Verfügung gehabt.

Für die Erweiterung unserer Kletter- und Bergfahrtengruppe stehe ich als Leiter gern beratend zur Seite. Am besten anmelden und mitgehen!

Am 17. März findet eine erneute Aussprache und Diskussion über den weiteren Ausbau der Staatsstraße in Rathmannsdorf statt. Es betrifft den Bauabschnitt bis zum bereits erneuerten Bereich an der Auffahrt zur Bergstraße. Leider wird der Bereich Rathmannsdorf Plan noch lange auf die gesamte Fertigstellung warten müssen, da die finanzielle Situation katastrophale Ausmaße annimmt.

Deshalb bitte ich alle betroffenen Anwohner eine Einigung zum schnellen Ausbau anzustreben.

Meine Familie war vor ca. 10 Jahren bereit, mit unseren zwei Grundstücken eine schnelle Einigung zum Ausbau herbeizuführen. Wir betrachteten die Baumaßnahmen insgesamt als eine Qualitäts- und Wertsteigerung.

Und, liebe Rathmannsdorfer, diese Staatsstraße liegt im allgemeinen öffentlichen Interesse. Sie wird irgendwie und irgendwann gebaut! Jetzt kann man sich über vorteilhafte Entschädigungen verständigen. Später wird das nicht mehr möglich sein.

Für persönliche Gespräche stehe ich Ihnen gern zur Verfügung und verabschiede mich damit und freue mich auf Ihren Besuch bei der nächsten Gemeinderatssitzung am 11. März 2010.

Ihr Gemeinderat Steffen Konkol

[www.npd-saechsische-schweiz.de](http://www.npd-saechsische-schweiz.de)

V.i.S.d.P.: Steffen Konkol, Liebstädter Str. 12 in 01796 Pirna

